

Flexionsmorphologische Tags gemäß *DDB-Guidelines*, basierend auf dem [Tiger-Morphologieschema](#)

Im Folgenden werden die Flexionsmorphologischen Kategorien und Werte der unterschiedlichen Wortarten aufgelistet. Die Werte der unterschiedlichen Flexionskategorien werden in einer festgelegten Reihenfolge, durch Trennungspunkte getrennt, annotiert. Für eine gegebene Kategorie (z.B. Kasus bei Substantiv) muss immer ein Wert vergeben werden. Ist dieser innerhalb eines gegebenen Satzkontextes nicht zweifelsfrei ermittelbar, so wird als Wert "*" vergeben. Ist ein Wort in einem gegebenen Kontext unflektierbar, obwohl es prinzipiell einer flektierbaren Wortart angehört, so erhält es für jede Flexionskategorie den Wert "*".

1.

Gilt für: Substantiv (NN), Eigenname (NE), Artikel (ART), Pronomen attribuierend (PDAT), Pronomen substituierend (PDS), Interrogativpronomen attribuierend (PWAT), Interrogativpronomen substituierend (PWS), Relativpronomen attribuierend (PRELAT), Relativpronomen substituierend (PRELS), Indefinitpronomen attribuierend (PIAT), Indefinitpronomen substituierend (PIS)

Kategorie	Kasus	.	Numerus	.	Genus
mögl. Werte	Nom, Gen, Dat, Acc, *	.	Sg, Pl, *	.	Masc, Fem, Neut, *
Beispiel 1	<i>der kluge <u>Mitarbeiter</u>/Nom.Sg.Masc</i>				
Beispiel 2	<i>Der <u>Prof</u>/Nom.Sg.Masc mag die <u>Arbeit</u>/Acc.Sg.Fem der klugen <u>Mitarbeiter</u>/Gen.Pl.Masc</i>				

2.

Gilt für: Adjektiv flektiert (ADJA)

Kategorie	Gradation	.	Kasus	.	Numerus	.	Genus	.	Flexionsstärke
mögl. Werte	Pos, Comp, Sup	.	Nom, Gen, Dat, Acc, Instr, *	.	Sg, Pl, *	.	Masc, Fem, Neut, *	.	St, Wk (=schwach), * nur in den Althochdeutsch- und Mittelhochdeutsch-Daten (in Frühneuhochdeutsch gemäß Tiger-Morphologieschema)
Beispiel 1	<i>in <u>quota</u>/Pos.Acc.Sg.Fem.St <u>haerda</u></i>								
Beispiel 2	<i>der <u>kluge</u>/Pos.Nom.Sg.Masc <u>Mitarbeiter</u></i>								

3.

Gilt für: Adjektiv prädikativ (ADJD)

Kategorie	Gradation
mögl. Werte	Pos, Comp, Sup In den Althochdeutsch- und Mittelhochdeutsch-Daten können prädikative Adjektive auch flektiert vorkommen – gebeugt nach Gradation, Kasus, Numerus, Genus (gemäß oben, ohne Flexionsstärke)
Beispiel 1	<i>dem waere <u>besser</u>/Comp, <u>daz er...</u></i>
Beispiel 2	<i>Diu <u>lebtin</u> <u>beidiu</u> <u>rehte</u>/Pos.Nom.Pl.*</i>

4.

Gilt für: Personalpronomen (PPER), Possessivpronomen attribuierend (PPOSAT), Possessivpronomen substituierend (PPOSS)

Kategorie	Person	.	Kasus	.	Numerus	.	Genus
mögl. Werte	3, 2, 1, *	.	Nom, Gen, Dat, Acc, *	.	Sg, Pl, *	.	Masc, Fem, Neut, *
Beispiel	<i>als <u>uns</u>/1.Dat.Pl.* <u>diu buoch</u> sagent</i>						

5.

Gilt für: Verb flektiert (VVFİN)

Kategorie	Person	.	Numerus	.	Tempus	.	Modus
mögl. Werte	3, 2, 1, *	.	Sg, Pl, *	.	Pres, Past, *	.	Ind, Subj, *
Beispiel 1	<i>lop unde ere <u>si</u>/3.Sg.Pres.Subj got</i>						
Beispiel 2	<i>da <u>vindet</u>/2.Pl.Pres.Ind ir ...</i>						

6.

Gilt für: Reflexivpronomen (PRF)

Kategorie	Person	.	Kasus	.	Numerus	.	Genus
mögl. Werte	3, 2, 1, *	.	Nom, Gen, Dat, Acc, *	.	Sg, Pl, *	.	Masc, Fem, Neut, * <i>wird nur im Althochdeutschen bei reflexivisch gebrauchten Personalpronomen (bspw. <u>im</u>) angegeben</i>
Beispiel 1	<i>hat er <u>sich</u>/3.Acc.Sg unser erbarmet</i>						
Beispiel 2	<i>diu folc gaforahtun <u>im</u>/3.Dat.Pl.Neut</i>						

7.

Gilt für: Verb unflektiert (VVINF, VVPP, VVIMP)

Kategorie	morphologischer Wert
VVINF	Inf
VVPP	Psp
VVIMP	2.Sg, 2.Pl
Beispiel 1 (VVINF)	<i>die er <u>trosten</u>/Inf wil</i>
Beispiel 2 (VVPP)	<i>er hat <u>gerehtet</u>/Psp</i>
Beispiel 3 (VVIMP)	<i><u>deumuotet</u>/2.Pl iuch</i>